

Frühindikatoren

3. Juli 2020

Dow Jones	Nasdaq	S&P 500	DAX	ATX	STOXX50E	MSCI UK	HSI	NIKKEI
25.827	10.155	3.130	12.608	2.288	3.320	1.766	25.336	22.201
+0,36%	+0,52%	+0,45%	+2,84%	+1,52%	+2,84%	+1,34%	+0,84%	+0,25%

- ▶ **Airbus-Chef - Könnten mit Hilfe des Bundes 2000 Stellen retten**
- ▶ **Bundestag - EZB hat Vorgaben aus Karlsruhe zu Anleihekäufen erfüllt**
- ▶ **US-Sanktionen gegen Unterstützer von Chinas neuer Hongkong-Politik**
- ▶ **Börsenboom - Nasdaq steigt auf Rekordhoch**

Guten Morgen... Die Anleger brauchen auf keinen Virustest zu warten: Sie haben sich schon hochgradig mit der Hoffnung auf einen neuen Börsenboom infiziert. Fortschritte bei der Entwicklung eines Corona-Impfstoffs und gute US-Arbeitsmarktdaten beflügeln die Börsen. Dax und EuroStoxx50 stiegen um jeweils knapp drei Prozent. An der Wall Street markierte der Technologie-Index Nasdaq ein neues Rekordhoch! Im Juni wurden außerhalb der US-Landwirtschaft 4,8 Millionen Stellen geschaffen. Experten hatten nur mit drei Millionen neuen Jobs gerechnet. Dadurch fiel die Arbeitslosenquote überraschend stark auf 11,1 Prozent. Die Statistik wurde ausnahmsweise am Donnerstag veröffentlicht, weil die Wall Street heute wegen des US-Unabhängigkeitstags geschlossen bleibt. Pfizer und sein deutscher Entwicklungspartner BioNTech haben nach ermutigenden Versuchsergebnissen die nächste Testphase eines Corona-Impfstoff-Kandidaten eingeläutet. Dank des anhaltenden Höhenfluges der Aktie ist Tesla (+8%) der Autobauer mit dem weltweit höchsten Börsenwert über rund 210 Milliarden Dollar. Der profitabelste Autobauer und bisherige Spitzenreiter Toyota kommt nur auf etwa 201 Milliarden. BMW, Daimler und Volkswagen werden an der Börse zusammengerechnet mit 112 Milliarden Dollar bewertet. Tesla verkaufte 2019 gerade einmal knapp 370.000 Fahrzeuge. Toyota setzte dagegen mehr als zehn Millionen Wagen ab. Allerdings erwartet der Markt im September die Vorstellung einer revolutionär neuen Batterietechnologie von Tesla. Der US-Kongress hat einstimmig Sanktionen gegen Unterstützer von Chinas neuer Hongkong-Politik auf den Weg gebracht. Sanktioniert werden sollen auch Banken, die mit diesen Personen Geschäfte machen. Eine parteiübergreifende Einigkeit ist selten und demonstriert den Grad der Unzufriedenheit in Washington mit dem Vorgehen der Peking Führung in Hongkong.

Interbank	3 Monate	12 Monate	5 Jahre	10 Jahre	10-jährige Bonds	Rendite	per 31.12.2019
EUR	-0,429%	-0,237%	-0,36%	-0,17%	Deutschland	-0,43%	-0,19%
GBP	0,138%	0,427%	0,25%	0,38%	UK	0,19%	0,83%
USD	0,304%	0,539%	0,31%	0,62%	USA	0,67%	1,91%
JPY	-0,047%	0,111%	-0,05%	0,03%	Japan	0,04%	-0,02%
CHF	-0,680%	-0,476%	-0,52%	-0,29%	Schweiz	-0,41%	-0,47%

Tesla in US-Dollar mit Trend (SD +-1)



Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Entwicklung

	EUR	USD
USD	1,1226	-
CAD	1,5222	1,3565
GBP*	0,9011	1,2460
CHF	1,0621	0,9458
AUD*	1,6209	0,6925
JPY	120,70	107,51
SEK	10,4654	9,3218
* dargestellt ist GBP bzw. AUD vs USD		
BUND FUT 6% DE/d		176,01
Öl Sorte Brent in USD/Fass		42,71
Gold in USD/Feinunze		1.773,84
Index	YTD in EUR	31.12.2019
STOXX50E	-11,35%	3.745,15
S&P 500	-3,26%	3.230,78
NIKKEI	-5,27%	23.656,62

Quelle: Reuters